



Pressemitteilung, 17. November 2022

Drei Bayern im 8-Ball-Halbfinale

Am heutigen Donnerstag wurden im Rahmen der Deutschen Billardmeisterschaften in verschiedenen Disziplinen zahlreiche Halbfinalteilnehmer*innen ermittelt. In insgesamt drei Semifinals ist unsere bayerische Delegation vertreten und wird somit am morgigen Freitag um die Goldmedaillen mitspielen.

Im Einzelnen sind dies die Pool-Billard-Sportler*innen Karin Michl (BV Fortuna Straubing), Harald Stolka (BSV München) und Stefan Kasper vom PBC Memmingen, der somit im dritten Wettbewerb das dritte Halbfinale spielen wird.

[BBV-Mediaseite: Die Billard-DM 2022 mit allen Fotos, Berichten und Informationen zu den Livestreams](#)

Pool-Billard, 8-Ball

Damen:

Nichts mit einer Medaille wurde es leider für Yvonne Ullmann-Hybler vom BSV Fürstfeldbruck. Heute erreichte sie zwar das Viertelfinale, doch gehen die Angelina Lubinaz aus Lübeck, immerhin auch schon Silbermedaillengewinnerin im 14/1-endlos, ging Yvonne doch recht deutlich als 1:6-Verliererin vom Tisch.

Auf dem neunten Platz liegend endete das Turnier derweil für Paula Bachmaier. Die Pfeffenhausenerin lieferte sich gegen Claudia Fuhrmann vom PBC Ludwigshafen ein super enges Match, welches Paula schlussendlich mit 5:6 verloren geben musste.

In der letzten Verliererrunde gescheitert waren zuvor Stefanie Hanke (ABC Bamberg) und Sylvia Buschhüter vom SC Dingolfing.

Herren:

Auf den Memminger Stefan Kasper ist weiterhin absoluter Verlass. Auch in dieser Disziplin schaffte er den Vorstoß unter die besten vier. Sowohl im Achtelfinale gegen



Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Altenhöfener Straße 42
44623 Herne
Tel: 02323 / 9604239

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 / 9679611

[BBV-Facebookseite](#)

[BBV-Webseite](#)

[DBU-Facebookseite](#)

[DBJ-Facebookseite](#)

[DBU-Webseite](#)

[Mediaseite der Deutschen Billard-Union](#)

Verbandskollege Benedikt Hort (BSC Martinsried) als auch im Viertelfinale gegen den Bergedorfer Pascal Bruckmann behielt er die Nerven und setzte sich jeweils mit 7:5 durch.

Ausgeschieden im Viertelfinale ist hingegen Valery Kuloyants. Der Münchner vermochte sich trotz vehementer Gegenwehr nicht gegen Erstligaspieler Lars Kuckherm durchzusetzen. Der Deutsche 14/1-Champion gewann am Ende mit 7:4 und verwies Kuloyants auf den fünften Platz.

Gemeinsame Neunte wurden Benedikt Hort (BSC Martinsried) und Oliver Hartl (Pool Factory Roth), die nach der überstandenen letzten Verliererrunde im Achtelfinale den Kürzeren zogen. Hort unterlag wie oben schon erwähnt im bayerischen Duell mit 5:7 gegen Stefan Kasper.

Ebenfalls ein bayerisches Match gab es zuvor in der letzten Verliererrunde. Valery Kuloyants behielt hier mit 6:5 gegen Johannes Halbinger vom PBC Memmingen die Oberhand.

Ladies:

Eine Medaille sicher hat in dieser Disziplin Karin Michl. Die Straubingerin landete heute sowohl im Achtelfinale als auch in der Runde der letzten Acht zwei deutliche Siege und hat somit einen Platz in den Top 4 sicher. Knapp vorbeigeschrammt an einer Medaille ist hingegen Ebru Stöger. Die Dingolfingerin hatte das Viertelfinale erreicht, musste dort aber gegen Veronika Kordian vom SV Babelsberg die Segel streichen.

Im Achtelfinale ereilte zuvor Sigrid Glatz das Aus. Nach der 2:4-Niederlage gegen Iris Bittner (BV Bielefeld) musste sich die EM-Dritte aus Dingolfing heute mit dem neunten Platz in der Endabrechnung begnügen. Monika Preuß (SC Teublitz) und Alexandra Orak vom BC 73 Pfeffenhausen blieb der Einzug in die Finalrunde hingegen verwehrt. Sie beendeten das Turnier auf dem 17. Rang.

Senioren:

Den erfolgreichen Tag an den Pool-Tischen rundete Harald Stolka ab. Der Münchner setzte sich in seinem Achtel- und Viertelfinale in sehr überzeugender Manier jeweils mit 6:1 durch und steht somit im Halbfinale. Dort kommt es am Freitagnachmittag zum mit Spannung erwarteten Duell mit Meric Rehat (BSG Osnabrück), der mit dem Erreichen der Vorschlusrunde seine nunmehr dritte Medaille im dritten Wettbewerb gewinnen wird.

Ein großartiges Turnier spielte auch Ekkhard Schneider-Lombard. Der Regensburger, in Personalunion auch Delegationsleiter, spielte sich mit tollem Billard bis ins Viertelfinale, ehe er sich gegen den vielfachen Europameister Reiner Wirszbicki vom PBC Berrenrath die Zähne ausbiss.

Einen guten neunten Platz belegten derweil Dirk Schwedes vom SC Dingolfing und Stefan Klein (BSV Fürstenfeldbruck). Schwedes unterlag mit 2:6 gegen Verbandskollege Schneider-Lombard, während Klein gegen Michael Voglhuber vom PBC Neuwerk unterlegen war.

Dreiband Herren Turnierbillard:

Einen weiteren fünften Platz belegte derweil Tay-Dien Truong vom BC Regensburg. Durch die Gruppenphase hatte er sich mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage für das Viertelfinale qualifiziert. In diesem verlor er zur Mitte der Partie den Anschluss gegen Jörg Undorf (BC Winden) und musste zum Schluss eine 39:50-Niederlage quittieren.

Die Gruppenphase leider nicht überstanden haben hingegen Christian Bichler vom BC Landau und Marcel Back vom ATSV Erlangen. Während Bichler in vier Einzeln kein Erfolgserlebnis vergönnt war, verlor Back das entscheidende Match ums Weiterkommen mit 32:40 gegen den Frankfurter Heiko Roth.

Snooker Herren:

Die Gruppenphase mit insgesamt 32 Sportlern ist hier in vollem Gange. Die bayerischen Vertreter Kilian Baur-Pantoullier (SSC Fürth) und Luca Kaufmann von der TSG Roth Pool Factory sind ausgerechnet in die gleiche Gruppe gelost worden und trafen hier im direkten Duell aufeinander.

Zu Beginn hatte Kaufmann mit 2:0 die Nase vorne, doch Baur-Pantoullier gelang mit Breaks von 36 und 31 sowie drei Frames in Folge noch die Wende. Genau anders herum lief dann die zweite Begegnung für Kaufmann. Nach 0:2-Rückstand drehte er das Match noch zum 3:2 gegen Manuel Ederer vom BC Stuttgart. Im Decider musste sogar der Shoot-Out herhalten, ein verkürzter Frame mit nur einer Roten. Diesen entschied der Rother mit 28:0 glatt für sich.

Akkreditierungsanfragen senden Sie bitte formlos per E-Mail an media@billard-union.de.

Mit freundlichen Grüßen

Christa Chevalier

Pressereferentin Bayerischer Billardverband
Kontakt: PRR@billard.bayern

